



ÖDP- Stadtratsgruppe

Bianca Tröge
Armin-Knab-Straße 23
97318 Kitzingen
☎ 09321 / 388850
bianca.troege@oedp-kitzingen.de

Jens Pauluhn
Am Wilhelmsbühl 12
97318 Kitzingen
☎ 09321 / 9251426
jens.pauluhn@oedp-kitzingen.de

ANTRAG DER FRAKTIONEN UND GRUPPEN



Antragsdatum:	22.01.2023
Antragssteller:	Bianca Tröge Jens Pauluhn

Betreff:

Gemeindeentwicklungskonzept (GEK)

Beschlussvorschlag:

(bitte so formulieren, dass mit Ja/Nein darüber abgestimmt werden kann)

1.) Die Stadt Kitzingen stellt im Rahmen des Bayerische Dorferneuerungsprogramms einen Antrag für ein Gemeindeentwicklungskonzept (GEK) beim Amt für ländliche Entwicklung zur Umsetzung von Erneuerungsmaßnahmen für die Orts- und Statteile:

- Etwashausen
- Hoheim
- Hohenfeld
- Repperndorf
- Sickershausen

2.) Die Bürger*innen sind in Absprache mit der Stadt und ggf. der Teilnehmergemeinschaften auf geeignete Weise (z.B. in Form von Seminaren, Bürgerwerkstätten, Arbeitskreisen, Projektgruppen) aktiv an der Vorbereitung, Planung und Ausführung der Dorferneuerung zu beteiligen.

3.) Die Multiplikator*innen der Orts- und Stadtteilerneuerungen sollen sich durch Wahrnehmung geeigneter Bildungsangebote sowie einschlägigem Informationsmaterial auf ihre Aufgaben vorbereiten und weiterbilden. Entsprechende finanzielle Mittel sind bereit zu stellen.

4.) Für das Haushaltsjahr 2024 sind die finanziellen Mittel in Höhe von 67.000,- € für die fachliche Begleitung durch ein geeignetes Büro einzustellen und eine staatliche Förderung zu beantragen.

Begründung:

1.1

Das Gemeindeentwicklungskonzept dient im Rahmen der angestrebten ländlichen Entwicklung der nachhaltigen Verbesserung der Lebens-, Wohn-, Arbeits- und Umweltverhältnisse auf dem Lande, insbesondere der agrarstrukturellen Verhältnisse und städtebaulich unbefriedigender Zustände.

Durch die Dorferneuerung sollen

- die örtlichen Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft verbessert,
- das Bewusstsein für die dörfliche Lebenskultur, den heimatlichen Lebensraum, das soziale Miteinander sowie die Bereitschaft zur Zusammenarbeit vertieft,
- die ökonomischen, ökologischen, sozialen und kulturellen Potenziale der ländlichen Räume gestärkt,
- die Innenentwicklung der Dörfer und der sparsame Umgang mit Grund und Boden gefördert,
- der eigenständige Charakter ländlicher Siedlungen und die Kulturlandschaft erhalten sowie
- Beiträge zum Klimaschutz, zur Energiewende und Anpassung an den Klimawandel zur Grundversorgung, zur Mobilität, zur Digitalisierung und zur Barrierefreiheit geleistet werden.

Damit sollen die ländlich strukturierten Orts- und Stadtteile vor dem Hintergrund der aktuellen Herausforderungen, insbesondere des demografischen Wandels und des Klimawandels, auf künftige Erfordernisse vorbereitet werden.

1.2

Das Gemeindeentwicklungskonzept baut dabei auf die aktive Mitwirkung der Bürger*innen und die Einbindung aller Generationen bei der Erarbeitung gemeindlicher Entwicklungsziele, bei der Vorbereitung, Planung und Ausführung ideeller und materieller Maßnahmen sowie auf deren selbstverantwortliches Handeln.

Gegenstand der Förderung:

Im Rahmen der Dorferneuerung können gefördert werden:

- Vorbereitungen, Planungen und Beratungen,
- gemeinschaftliche und öffentliche Maßnahmen und Anlagen
- private Vorhaben.

- Förderung und Entwicklung von örtlichen (dörflichen) Initiativen, die über den Zeitraum der staatlichen Förderung hinaus wirksam sind.

Finanzierungsvorschlag (nur bei finanziellen Auswirkungen):

,/.

Kitzingen, 22.01.2023

Ort, Datum



Unterschrift Antragssteller

Von der Verwaltung auszufüllen

Antragsnummer	
---------------	--

Eingangsdatum	
Zuständigkeit	
zu behandeln bis	

Entscheidungsergebnis

Gremium	Stadtrat
Sitzung am	

Ergebnis der Abstimmung		:	
-------------------------	--	---	--

Antrag auf sonstige Weise erledigt

- zurückgezogen am
- mit Antwortschreiben vom